Unser Schulgarten
Letzte Aktualisierung Montag, 06 Februar 2006

Der Schulgarten befindet sich auf dem Schulreservegrundstück Farnweg 10. Er ist
durch ein Tor mit dem Schulhof verbunden und grenzt mit drei Seiten an
anliegende Gärten.Der gesamte Garten hat eine Fläche von ca. 1.600 qm. Davon
entfällt die nördliche Hälfte des Gartens auf 11 Klassenbeete von ca. 60qm, für
deren Pflege die einzelnen Klassen verantwortlich sind. Ein plattierter Weg
führt vom Eingang zu allen Klassenbeeten, die voneinander in der Regel durch
eine Abschlusskante und einen schmalen Rasenstreifen abgetrennt sind.Jede
Klasse ist für ihren eigenen Grünabfall zuständig, so dass auf beinah jedem
Klassenbeet ein Komposter vorhanden ist.Etwa in der Mitte des Grundstücks
befindet sich das Gerätehaus und ein Wasseranschluss. An der Mauer zur Schule
hin ist eine Stromleiste mit mehreren Steckdosen verlegt. Diese Einrichtungen
und die südliche Hälfte des Schulgartens wird von allen Klassen gemeinsam
genutzt und gepflegt.Dieser allgemeine Teil des Schulgartens besteht aus
einer Wiese mit Obstbäumen und anderen Bäumen. Die südöstliche Ecke des Gartens
ist mit einem Wall- bestehend aus dem zusammengetragenen Schutt der Anfangszeit
und dem Aushub des Gartenteiches- zu den Nachbarn abgegrenzt. Hier lag auch das
ehemalige Feuchtbiotop, dass zur Zeit als Wildwiese genutzt wird. Ein
Gehölzhaufen bietet am Rand des Gartens Tieren Unterschlupf.Skizze des
Schulgartens:
Die meisten Beete des Schulgartens werden während der Freiarbeitszeit von
Kindern und Müttern, den in Absprache mit den Klassenlehrern betreut. In der
Regel findet ein Gartenmorgen pro Woche statt, an dem 5 bis 6 Kinder mit einigen
Müttern den Garten betreuen. Die Kinder wählen selbst aus, ob sie die
Freiarbeitszeit im Schulgarten verbringen möchten. Meistens ist der Andrang
jedoch so groß, dass eine Liste für eine gerechte Arbeitszuteilung erstellt
werden muss.
Die Arbeiten im Schulgarten erstrecken sich auf das ganze
Jahr mit Ausnahme der Wintermonate Dezember und Januar, in denen aufgrund der
Kälte, die meisten Arbeiten ausfallen und in der Regel höchstens Gemüse, wie
Porree, Grünkohl oder Rosenkohl geerntet wird.
In der übrigen Zeit werden
alle Arbeiten vom Vorbereiten des Bodens und Anlegen der Beete, über die
Aussaat, das Pikieren, das Gießen und Düngen, das Hacken, Schuffeln und Grubbern
als Pflegemaßnahmen, die Unkrautbekämpfung, das Kompostieren, die
Schädlingsbekämpfung und das Ernten und Kochen der Ernte gemeinsam durchgeführt.
Die Kinder erleben so das Wachsen der Pflanzen. Dabei lernen die Kinder die
Geräte kennen und handhaben.
Zwar sind alle Arbeiten im Garten wichtig,
jedoch nehmen die Herbstmonate mit der Ernte des gepflanzten und gepflegten
Obstes und Gemüses für die Kinder eine herausragende Stellung ein. Das Erntedankfest, das in der Schule groß gefeiert
wird, ist ein besonderer Anlass noch einmal über das Gartenjahr
nachzudenken.
Darüber hinaus haben die Kinder die Möglichkeit im Garten neben
den Pflanzen auch Tiere in ihrer Lebenswelt genau zu beobachten. Vögel besuchen
den Garten regelmäßig oder nehmen Bäume und Nistkästen an. Der Schulgarten ist
ein Zuhause für einen Igel. die Kinder untersuchen den Boden nach Tieren und
finden zum Beispiel Ohrenkneifer, Ameisen, Tausendfüßler, Asseln, Rollkäfer,
Spinnen und Regenwürmer. Verschiedene Schmetterlinge besuchen die Wildwiese und
Wildbienen leben in den vorbereiteten Insektenhölzern.
Die gemachten
Beobachtungen und Erfahrungen stellen eine Grundlage für die Weiterarbeit an
biologischen Themen in Freiarbeit und Fachunterricht dar.
Viele Klassen
führen ein Gartenbuch, in das die Kinder wie in ein Tagebuch eintragen, welche
Arbeiten verrichtet wurden oder welche Erlebnisse sie gemacht haben.
Jede Klasse hat einen
Schulgarten- Ansprechpartner. Diese treffen sich ein bis mehrmalig im Jahr, um
Probleme auszutauschen, Anregungen zu erhalten und wichtige Informationen in die
einzelnen Klassen zu tragen. Sie erleichtern die Kommunikation zwischen den
einzelnen Klassen.
Montessori-Grundschule Farnweg
http://www.montessorigrundschule.de
Powered by Joomla!
Erstellt: 8 September, 2010, 14:18

Der allgemeine Teil des Schulgartens wird mit Hilfe von
Eltern und Kindern aus allen Klassen betreut. Ein Rasenmähplan wird jedes Jahr
erstellt, in dem jede Klasse für je zwei Wochen eingeteilt ist. In
gemeinschaftlichen Garten- Aktionen werden an mehreren Samstagen im Jahr mit
Hilfe möglichst vieler Familien Nistkästen gesäubert, das Hochbeet bepflanzt,
die Wildwiese gesenst, die Bäume und Hecken beschnitten,... oder besondere
Gartenvorhaben durchgeführt.
Montessori-Grundschule Farnweg
http://www.montessorigrundschule.de
Powered by Joomla!
Erstellt: 8 September, 2010, 14:18